

In bester Begleitung...



... fühlen wir uns alle wohler und sicherer. Menschen mit Handicap benötigen darüber hinaus jemanden an ihrer Seite – eine Assistenz, die sie in bestimmten Situationen unterstützt, um am Leben teilhaben zu können.

In Regensburg gibt es die Arbeitsgruppe „Persönliche Assistenz + Schulbegleitung“, die sich aus dem Projekt „Regensburg inklusiv“ herausgebildet hat. Diese Initiative setzt sich dafür ein, dass Menschen mit Behinderung oder einem hohen Unterstützungsbedarf ein selbstbestimmtes Leben führen können. Sie engagiert sich unter anderem dafür, dass Kinder mit Behinderung uneingeschränkt ihr Recht auf Bildung wahrnehmen können.

Die Arbeitsgruppe tritt dafür ein, dass Assistenzleistungen zuverlässig, individuell und nach dem Selbstbestimmungsgrundsatz der Nutzerinnen und Nutzer erbracht und Assistenzkräfte fair bezahlt werden.

Jeder Mensch hat ein Recht darauf, selbstbestimmt leben und lernen zu können. Assistenzleistungen sind ein wichtiger Schlüssel dazu.

Erfahren Sie mehr in unserer Veranstaltungsreihe „Mit Assistenz durchs Leben“, zu der wir Sie recht herzlich einladen!

Ihr

Sebastian Müller
Sprecher der Arbeitsgruppe

Bitte beachten!

Alle Interessierten sind herzlich zu den einzelnen Veranstaltungen eingeladen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich, aber erwünscht, wenn Sie Unterstützung beim Besuch einer Veranstaltung brauchen. Mit Unterstützung sind zum Beispiel ein*e Gebärdendolmetscher*in, eine Induktionsanlage oder ein Fahrdienst gemeint.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Telefon: 09 41 56 09 38 (Phönix e. V.)

E-Mail: marion.thaetter@lra-regensburg.de

Weitere Informationen unter:

Katholische Jugendfürsorge (V.i.S.d.P.)

der Diözese Regensburg e. V.

Orleansstraße 2 a, 93055 Regensburg

www.kjf-regensburg.de

Die Arbeitsgruppe Persönliche Assistenz + Schulbegleitung

Wir kümmern uns um alle Themen rund um Assistenz für Menschen mit Behinderung. Verschiedene Organisationen aus dem Bereich der Behindertenhilfe arbeiten eng mit Kostenträgern zusammen. Wir möchten damit Teilhabe und Lebensqualität von Menschen mit Behinderung in Stadt und Landkreis Regensburg verbessern. Der Arbeitsgruppe gehören folgende Mitglieder an:



caritas Regensburg
Caritasverband für die
Diözese Regensburg e.V.

Diakonie Regensburg



Katholische
Jugendfürsorge
der Diözese
Regensburg e.V.



Landkreis
Regensburg

Bezirk
Oberpfalz



einfach
sag's
Büro für Leichte Sprache

**STADT
REGENSBURG**

September
und Oktober
2018 in
Regensburg

In bester Begleitung!

Veranstaltungsreihe
„Mit Assistenz durchs Leben“



Redaktion: Arbeitsgruppe Persönliche Assistenz, prisoledheit.com; Gestaltung: www.plural-design.de; Titelfoto: istockphoto.com/Grapelimages; Portraitfoto innen: Wolfram Schmidt/www.wsfoto.de;



Berufstätig auf dem ersten Arbeitsmarkt: Arbeitsassistenz

Sie möchten auf dem ersten Arbeitsmarkt berufstätig sein? Sie können jedoch nicht alle Tätigkeiten selbst ausführen, weil Sie zum Beispiel im Rollstuhl sitzen? Kein Problem! Beantragen Sie Unterstützung in Form des Integrationsfachdienstes (IFD) und einer **Arbeitsassistenz**.



Kerstin Oscheka vom Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS), Inklusionsamt Oberpfalz, und **Verena Ninding** vom IFD Oberpfalz stellen Ihnen diese Möglichkeiten vor. Gerne beantworten sie Ihnen Fragen wie:

- Was macht eine Arbeitsassistenz?
- Was leistet der Integrationsfachdienst?
- Für wen ist diese Leistung vorgesehen?
- Wer übernimmt die Kosten?
- Wie unterscheidet sich die Arbeitsassistenz von anderen Unterstützungsleistungen?
- Woher bekomme ich einen Arbeitsassistenten, eine Arbeitsassistentin?
- Wo kann ich mich bei Fragen beraten lassen?



20. September 2018 um 17.30 Uhr
Landratsamt Regensburg, Altmühlstraße 3



Leben in den eigenen vier Wänden: Persönliche Assistenz

Sie möchten gerne in Ihrer eigenen Wohnung leben und Ihren Alltag so gestalten, wie Sie sich das vorstellen? Sie wissen nicht so recht, wie das gehen soll? Dann könnte **Persönliche Assistenz** eine gute Lösung sein. Was genau ist das?



Marina Siebert vom Verein Aktives Leben für Menschen mit Behinderung (ALB e. V. Regensburg) und **Kristina Biburger**, Mitarbeiterin der Beauftragten der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung, StMAS München), erläutern die Möglichkeiten:

- Welche verschiedenen Modelle gibt es für die Organisation von Persönlicher Assistenz? Worin bestehen die Unterschiede?
- Wer unterstützt mich, wenn ich nicht weiter weiß?
- Wer übernimmt die Kosten?

Lisa Fink und **Irene Hau** von der Caritas-Schwangerschaftsberatung Regensburg stellen Ihnen die Möglichkeit der **Elternassistenz** vor und wie diese im Detail aussieht. Ein Film der Selbsthilfegruppe behinderter Eltern gibt Einblick in das Eltern-Sein mit Assistenz.



4. Oktober 2018 um 17.30 Uhr
Landratsamt Regensburg, Altmühlstraße 3



Lernen in der Regelschule: Schulbegleitung

Sie wünschen sich für Ihre Tochter, Ihren Sohn mit Handicap, dass sie oder er mit anderen Kindern in der Regelschule lernt? Sie überlegen, wie sich das bewerkstelligen ließe? Eine **Schulbegleitung** könnte da eine gute Möglichkeit sein.



Wiebke Richter vom Verein Phönix e. V. und **Yvonne Tyl**, stellvertretende Leiterin des Ambulanten Dienstes der Schulbegleitungen der KJF, zeigen auf, wie eine Schulbegleitung gelingen kann:

- Schulbegleitung von der Beantragung bis zur Durchführung
- Möglichkeiten und Grenzen



18. Oktober 2018 um 17.30 Uhr
Landratsamt Regensburg, Altmühlstraße 3